



Industrie- und Handelskammer
Kassel-Marburg

Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (AO 2020) Fachrichtung Großhandel

Anlage zur Anmeldung zur Abschlussprüfung Teil 2

IHK Kassel-Marburg
Prüfungen Ausbildung
Kurfürstenstr. 9
34117 Kassel

Ausbildungsbetrieb:

Auszubildende/r:

Prüfungsbereich Fallbezogenes Fachgespräch:

Damit der Prüfungsausschuss sich rechtzeitig mit der Entwicklung der Prüfungsaufgaben für das Fach "Fallbezogenes Fachgespräch" befassen kann, benötigt die IHK bereits bei der Anmeldung genaue Angaben über den Sortimentsbereich und die Warengruppen, in denen die Ausbildung erfolgte. **Bitte kreuzen Sie EINEN Sortimentsbereich an und tragen Sie unten UNBEDINGT Ihre Warenkenntnisse ein:**

Baustoffe	Elektro	Sanitär
Brennstoffe	Farben, Lacke, Tapeten	Werkzeug/Werkmaschinen
Bürowirtschaft	Fleischereibedarf	
Chemisch-pharmazeutisch	Holz	
Dünge- und Futtermittel	Kfz	
Eisen und Stahl	Land- u. Baumaschinen	
Eisenwaren- u. Hausrat	Lebensmittel allgemein	
Sonstige Branchen		
- Arzt- u. Krankenhausbed.	- Arbeitsschutz	- Heimtextil-Bettwaren-
- Hotel- und Großküchenbedarf	- Kunststoffe	Handtücher-Bettfedern
- Lichtschutz, Jalousien-, Rolladenzubehör	- Musikinstrumente	- Heimtextil-Gardinen
- Technischer Großhandel	- Spielwaren	- Schuhe/Lederwaren
	- Textil-Bekleidung	

-

Der Ausbildungsschwerpunkt lag innerhalb des vorgenannten Sortimentsbereichs bei folgenden Warengruppen:

Bitte beachten Sie! Mit Warengruppe ist z.B. gemeint: TK-Gemüse und NICHT 500g TK-Erbesen Marke XYZ !!!



Grundlage für das fallbezogene Fachgespräch ist eine **betriebliche Fachaufgabe im Großhandel**.
Der Prüfungsteilnehmer kann zwischen zwei Varianten wählen.

Variante a) eine von zwei praxisbezogenen Fachaufgaben, die ihm vom Prüfungsausschuss zur Wahl gestellt werden, bearbeiten und Lösungswege entwickeln oder

Variante b) für zwei unterschiedliche Gebiete jeweils einen höchstens dreiseitigen Report über die Durchführung einer praxisbezogenen Fachaufgabe erstellen.

Für beide Varianten, a) und b) sind zwei der folgenden Gebiete zugrunde zu legen:

- 1. Verkauf und Distribution,**
- 2. Warensortiment und Marketing oder**
- 3. Einkauf und Beschaffungslogistik.**

Wird die „Report-Variante“ gewählt, ist vom Prüfungsteilnehmer für jede der beiden o. g. Gebiete ein höchstens dreiseitiger Report über die Durchführung einer betrieblichen Fachaufgabe anzufertigen. Die Fachaufgabe ist vom Prüfungsteilnehmer eigenständig im Betrieb durchzuführen. Die Reporte werden nicht bewertet. Aus den beiden betrieblichen Fachaufgaben wählt der Prüfungsausschuss eine für das fallbezogene Fachgespräch aus. Der Termin für die Einreichung der Reporte wird in der Einladung zur schriftlichen Prüfung bekannt gegeben.

Sofern Sie die Reportvariante wählen, finden Sie wichtige Informationen zur Komplexität der Fachaufgabe sowie weitere Hinweise hierzu auf unserer Homepage unter

<https://www.ihk.de/kassel-marburg> (Seiten-Nr. 4748746)

Wird die „**klassische Variante**“ gewählt, muss sich der Prüfungsteilnehmer für eine von zwei praxisbezogenen Fachaufgaben entscheiden, die ihm vom Prüfungsausschuss zur Wahl gestellt werden. Grundlage für die Fachaufgabe sind die o.g. Gebiete 1-3.

Bitte kreuzen Sie die gewünschte Prüfungsvariante an:

Report-Variante

klassische Variante

Diese Erklärung ist verbindlich und kann nachträglich nicht geändert werden.

(Ort/Datum)

(Unterschrift des Ausbildenden)

(Unterschrift des/der Auszubildenden)